Ort: 79879 Wutach, Wutachmühle (L171/K6512)

Parkplatz und Startpunkt: Wanderparkplatz Wutachmühle (direkt neben Kiosk)

[47.848530, 8.451029] o. [+47° 50' 54.71", +8° 27' 3.70"]

Schwierigkeit: (**---)

Gelände: (**---); gut angelegte Wege und Pfade, je nach Witterung matschig

und rutschig; nicht Kinderwagen tauglich

Länge: ca. 15 km Dauer: ca. 5 Stunden Hinfahrt mit Bus: ca. 0,5 Stunden

Landkarte/Internet: keine erforderlich / www.wutachschlucht.de

Ausrüstung: Kompass, Stempel, Stempelkissen, Logbuch



Die Wutachschlucht ist ein abenteuerliches Wildflusstal im Hochschwarzwald. Die Wutach und ihre Nebenflüsse bilden eine überwältigende Urlandschaft mit romantischen Schluchten und urwüchsigen Wäldern.



Info: In der Schlucht kann man das ganze Jahr über wandern, außer bei

Schnee und Eis. Touristinformation Bonndorf (Tel 07703/7607).

Strategie: Parken am Kiosk bei Wutachmühle – mit dem Bus zum Einstieg

Lotenbachklamm - Durchwandern der Schlucht – Boxensuche - zurück

zum Parkplatz

SBG-Linie 7344 → Samstag, Sonn- und Feiertag (ab 9:00 alle Stde)

SBG-Linie 7260 u. 7258 \rightarrow Montag bis Freitag (nur 09:21 und 14:50)

 \oplus

Wutach Wutachmühle (<u>auf der Brücke</u>) bis



Gündelwangen

Abzw. Schattenmühle



Der Clue:

Unterwegs begegnest du einigen Hinweis- und Informationsschildern. An diesen holst du dir, für die Boxensuche, notwendiges Material. Geh' gemütlich durch die Schlucht und genieße das einmalige Naturschauspiel. Doch Vorsicht: Einige dieser Tafeln können leicht übersehen werden.

Jetzt geht es aber los: Verlasse den Bus am richtigen Halt (Gündelwangen Abzw. Schattenmühle bzw. Zugang zur Lotenbachklamm; ggf. dem Busfahrer Bescheid sagen). Überquere vorsichtig die Straße in Richtung 240°. Laufe Richtung Freiburg bis vor eine Bushaltestelle. Ein Schild weist auf den Zugang zur

Die Lotenbachklamm ist ein wildromantischer Zufluss der Wutach. Eine Granitschlucht mit 4 bis zu 8m hohen Wasserfällen.

Die Lotenbachklamm endet am Parkplatz der Schattenmühle. Hier sammelst du weitere Werte: (Mit welcher Steigung müssen Fahrradfahrer rechnen, wenn sie von hier aus nach Göschweiler fahren wollen?) C = % (Wie weit ist es von hier nach Lenzkirck-Kappel? D = km.

Vom Parkplatz überquere die Straße vorsichtig in ca. 40°. Gesucht: Wert E (Wie weit ist es bis zum Sägewerk?) . Folge der Wegweisung: Wutachschlucht. Es gilt bis zum Ende der Schlucht das Zeichen Es geht ein Pfad nun immer flussabwärts mal links, mal rechts, mal direkt am Wasser, mal weit über dem Wasser entlang. Wie bei einem guten Krimi, beginnt die Wanderung recht unspektakulär. Mit der Fortdauer sich die Höhepunkte Naturschauspielen. Vergesst dabei nicht das Sammeln von Hinweisen. Es wird in der Beschreibung nicht explizit darauf hingewiesen, wo sie sich befinden, sie sind chronologischer Reihenfolge. aber

Klamm hin. Das *Niveau der Lotenbrücke* ist Wert A A = m. Folge der bis Parkplatz Schattenmühle. Auf deinem Weg nach unten notiere dir den Wert B (*Stufen der Metallstiege ohne Podest*) B = St.



Unterwegs bieten sich viele Rastmöglichkeiten, nutzt diese zahlreich, um einen bleibenden Eindruck der Tour zu bewahren.

Wert A	Wert B	Wert C	Wert D	Wert E			



<u>-</u>	
Gesuchter Wert F auf einem Grabstein(In welchem Monat (Zahl) starb Maria Giessler?)	F =

Gesuchter Wert G an großer weißer Entfernungstafel (*Entfernung bis zur Haslachmündung, ohne Komma*).

Recht bald kommst du auf eine große Lichtung. An der Gabelung bietet sich in 220° ein sehr schöner Zugang an das Wutachufer für ein erstes Päuschen. Weiter geht der Schluchtensteig entlang der Wiese.

Gesuchter Wert H (Anzahl Randsteine der alten Straße; Info an Tafel zur Dietfurt)

H =

Gesuchter Wert I (Anzahl Kanten dieser Randsteine)

l =

Gesuchter Wert J (Anzahl Steine Ringbogen auf Wasserseite bei der Ruine Dietfurt)

J =

Gesuchter Wert K (Hinweistafel "Ruinen von Ober Dietfurt"; 2.Wort in 7.Zeile)

K =

An den ersten Stationen eines Kreuzweges passierst du einen beeindruckenden Gardinenwasserfall. Wer traut sich dahinter? Kurz vor der Dietfurtbrücke bietet sich eine weitere Rastmöglichkeit.

Gesuchter Wert L (Entfernung nach Blumberg - komplette Zahl ohne Komma am Wegweiser Stationenweg)

Gesuchter Wert M (Jesus II: Was lastet schwer auf seiner Schulter?)

M =

Das erste Mal rechts des Flusses kommst du bald an einen Abzweig der zur Ruine Boll (0,6km) weist. Wie heißt der 625m hoch gelegene Standort?

Gesuchter Wert N (Name des Standortes, ohne gg)

N =

Weiter geht es zur Infostelle von ehem. Bad Boll. Ein kleiner Abstecher Richtung Wutachrand (zwischen zwei Riesenthuja's hindurch) liefert dir einen weiteren Hinweis:

Gesuchter Wert O (Mittlere Wort des längsten Wortes am Steg)

0 =

Weiter des Weges, wieder an einem Rastplatz, entdeckst du eine baufällige Kapelle (gehört noch zu

ehem. Bad Boll). Danach schroffe Felswände dich dichter heran, bis du Wasserfall stehst. später kommst du an einer sichtbaren Höhle vorbei. Gletscher lagen, dienten Rückzugsort. Weiter den auf den höchsten Punkt der grandiosen Weitund dich öfters mal um. Die zwei Seiten. Nicht lange Wasserhöhe, die an



wird dein Weg durch hohe, begrenzt. Ein weiterer Steg führt plötzlich vor einem interessanten Tannegger Wasserfälle. Wenig schwer zugänglichen, aber gut Während Europa noch unter diese auch Eisbären als Weg folgend steigst du allmählich Tour. Hinauf zur Felsengalerie mit Tiefblicken. Ganz wichtig. Schaue Wutachschlucht hat auch ihre und du kommst, wieder auf Schurhammerhütte. Hier ist die

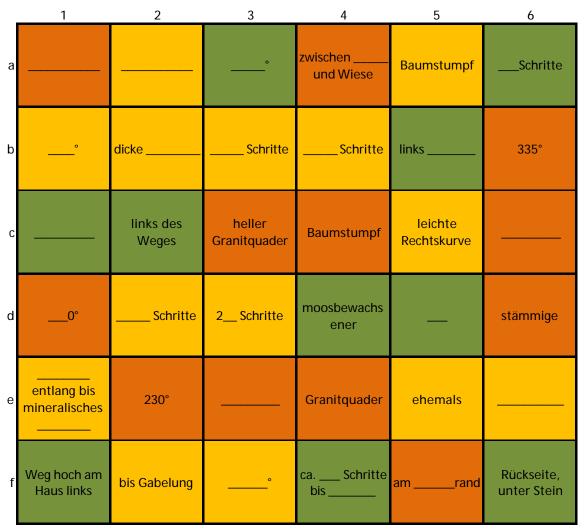
größte aber auch die letzte Rastmöglichkeit nach ca. 2/3 des Weges. Nächster und absoluter Höhepunkt (unsere persönliche Meinung) ist die Unterspülung der großen Muschelkalkwand durch die

Wert F	Wert G	Wert H	Wert I	Wert J	Wert K	Wert L	Wert M	Wert N	Wert O



Wutach. Auch versickert ein Großteil des Wassers hier. Keine Angst, spätere 1,6 km ist es Mach' es dir auf dem Kies noch einmal "bequem" und mach' es wie viele andere auch: Ste Wasser tanzen lassen oder die kleine Felsinsel erreichen ;-). Die Wanderung führt weit Metallstiege und einem Holzsteg. Das folgende Bauwerk hält den nächsten gesuchten Wer											
Gesucl	nter Wert P	3,14)	P =								
Nach dem Standort Inselwirts Keller, wechselst du nochmals die Uferseite. Es folgt eine durch teile mit Drahtseilen gesicherte Passage. Hier bitte vorsichtig gehen, es könnte schlüpfrig sein. An meh Stellen tritt aus der Felswand das vorher versickerte Wasser der Wutach wieder aus.											
Am Sch	Am Schilderbaum Kanadiersteg sammelst du die Hinweise zur Farbreihenfolge:										
1.Farb	e steht übe	r dem Quer	weg:								
1.Farbe steht über dem Querweg: 2. Farbe ist die Grundfarbe im Symbol hinter dem Wort Blumberg											
Farbe ist die Grundfarbe im Symbol ninter dem Wort Blumberg 3. Farbe ist die Grundfarbe im Symbol hinter dem Wort Rümmelesteg											
Farbe ist die Grundfarbe im Symbol hinter dem Wort Rummelesteg Farbe steht über der Gauchachmündung											
sowie Start und Ausgang im Farbenlabyrinth im 2. Schild von oben:											
zweitkleinste Zahl und 4. Buchstabe im dazu gehörigen Wort: Q =											
zweitg	rößte Zahl ı		R =								
Nachd du nod Gesucl Hier b	Hier endet auch die Wanderung entlang der Wutach. Folge nun der Beschilderung zur nächsten Mühle. Nachdem du das Naturschutzgebiet verlassen hast (Grün-weißes dreieckiges Schild mit Seeadler) hältst du noch Ausschau auf den Hinweis zu einem WC. Gesuchter Wert S (Wort vor WC) S = Hier beginnt auch die Boxensuche. Fülle das Farbenlabyrinth aus. Lege die Farbreihenfolge fest. Bestimme den Start und den Ausgang und folge der Beschreibung bis zur Letterbox.										
Wert P	Wert Q	Wert R	Wert S								





Finde einen Weg durch das Farbengitter. du mußt dabei eine bestimmte Abfolge der Kästchenfarbe einhalten. Es darf nicht diagonal gegangen werden.

Start=	(Q)			Ausgang=	(R)
Farbfolge=				dann wieder	
	Querweg	Blumberg	Rümmelesteg		Gauchachmündung
Wert A:			Wert K:		1a,6c,3e,1e
Wert B:			Wert L:		2d
Wert C:			Wert M:		1e
Wert D:			Wert N:		2b
Wert E:		1b	Wert O:		4a,5b,4f,5f
Wert F:		3b	Wert P:		6 e
Wert G:		3a	Wert Q:		
Wert H:			Wert R:		
Wert I:		5d,3d	Wert S:		2a,1c
Wert J:		6a	A/C=		3f
B*D=		4b	E-C-F=		1d
2*H=		4f			

Wir hoffen ihr hattet viel Spaß und seid gut zurückgekommen. Auch würden wir uns über einen Forumsbeitrag sehr freuen. Sollten Fehler am Clue entdeckt werden oder wenn mit der Box was nicht in Ordnung ist, bitten wir um eine Info per PN oder Email: givemefive-lb@web.de. Liebe Grüße Sylvia und Mathias

